1	SOB.25.010	Ästhetik – Bildung – Medien – Kunst
2 3 4	Modultitel (englisch) Verantwortlichkeiten Credits	Aesthetics – Education – Media – Arts Prof. Dr. Matthias Tischer 5
5	Verwendbarkeit	SOB weiterbildender, berufsbegleitender Bachelor Soziale Arbeit 2025 Pflichtmodul im 4. Semester
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommersemester über ein Semester
7	Voraussetzung	keine
8	Voraussetzungen für die V	/ergabe von Leistungspunkten
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird nicht benotet.
10	Prüfungsleistung	AP 10 Präsentation im Umfang von ca. 10 Minuten
		Die Art der Prüfungsleistung wird zu Beginn des jeweiligen Semesters durch die*den Prüfer*in bekannt gegeben
11	Prüfungsvorleistung	Anwesenheitspflicht gemäß FPO
12	Veranstaltungen und Arbe	itsaufwand
	Die Studierenden belegen fo	olgende Pflichtveranstaltungen:
	I SOB.25.010.10	Theorien und Übungen zur ästhetischen Bildung Theories and Exercises on Aesthetic Education Seminaristische Lehrveranstaltung, 1 SWS
	II	Selbststudium 118 h (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung)
	III	Studienzirkeltreffen 16 h
		Gesamt: 150 h
13	Lehrende	Kollegium / Lehrbeauftragte des Fachbereichs
14	Unterrichtssprache	Deutsch
15	Inhalte	In diesem Modul werden theoretische Grundlagen der ästhetischen Bildung verankert und mit ersten ästhetischen Erfahrungen verbunden. Historische und aktuelle Positionen des pädagogischen Arbeitens im Medium des Digitalen, der Bildenden Kunst, des Films, des Theaters und der Performance sowie der Literatur und Musik werden gekoppelt mit grundlegenden Positionen aus philosophischer Ästhetik, Kunst- und Medienpädagogik sowie der Kultursoziologie. Die Inhalte aus der seminaristischen Lehrveranstaltung werden im Studienzirkel am Beispiel eines Arbeitsfeldes sinnlich erfahrbar gemacht sowie gefestigt und an einem praktischen Beispiel dargestellt.
16	Lernziele/-ergebnisse	 Die Studierenden verfügen über grundlegende Begriffe aus den Bereichen Ästhetik, Bildung, Medien und Kunst, haben erste Erfahrungen im Bereich der ästhetischen Bildung und im Umgang mit den Künsten gesammelt, haben Bezüge zwischen Theorie und Praxis im Bereich der ästhetischen Bildung sinnlich-rational erlebt, verfügen über die theoretisch-praktischen Grundlagen für weiterführende praktische Anwendungen in dem Bereich der Künste und Medien sowie für die Verseich der Künste und der die Verseich der Verseich der der der der der der der der der der

tische Anwendungen in dem Bereich der Künste und Medien sowie für die Vertiefung des kulturwissenschaftlichen Verständnisses ihrer Arbeitsfelder und können kritisch in den Studienzirkeln die gesammelten Erfahrungen reflektieren.

Lehr-/Lernformen Arbeiten im und am Medium, Blended Learning, Bearbeitung von veranstaltungsbegleitenden Skripten, Materialien und anderweitigen Aufgaben

¹⁸ Literatur Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.